

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrates Präg

am Dienstag, den 21.5..2019 (Beginn: 19:30 Uhr; Ende: 21.15 Uhr)

in Präg, Gemeindehaus  
(Tagungsort und -raum)

**Vorsitzender:** Ortsvorsteher Steinebrunner

**Zahl der anwesenden Mitglieder:** 6 bzw. 7 (Normzahl 7 Mitglieder)

**Namen der nicht anwesenden Mitglieder:**

Ortschaftsrat Martin Halm ( V ) bis Top 3  
Ortschaftsrat Ramona Lais

**Schriftführer:** Ortsvorsteher Steinebrunner

**Sonstige Verhandlungsteilnehmer:**

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 13.5.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 13.5.2019 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 4 Mitglieder anwesend sind.

\*) Der Abwesenheitsgrund wird in Klammer durch die Kurzzeichen (K) = krank, (V) = verhindert mit Entschuldigung, (U) - unentschuldig ferngeblieben, angegeben.

## Tagesordnung

- 1 Fragen und Anregungen der Bevölkerung
- 2 Sachstand Gehweg zwischen Haus Banholzer und Kreuzung L149/151
- 3 mögliche Standorte für Mobilfunkantennen der Telekom in Präg und Herrenschwand
- 4 Ortspauschale 2019
- 5 Einheitliches Wegeleitsystem für die Gesamtstadt Todtnau
- 6 Sternwanderung der Ortsteile zum Todtnauer Städtlifest am 7.7.2019
- 7 Verschiedenes

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

### **Punkt 1**

Folgende Wortmeldungen lagen vor.

Ein Bürger fragte nach der Zuständigkeit für das Mähen der Wanderwege und Ruhebänke. Der OV gab die Auskunft, das für der Bauhof für Präg zuständig ist. In Herrenschwand hat das Mähen die Feuerwehr übernommen.

Ein Bürger berichtet, das aus dem Erlös des Cityfest der Platz am der alten Schule hergerichtet werden und mit einer Sitzbankgarnitur versehen werden soll. Er fragt an, ob eine Unterstützung aus der Ortspauschale für Materialkosten möglich ist.

Der OV zeigte sich erfreut über die Eigeninitiative und verwies wegen einer möglichen Unterstützung auf die nachfolgende Sitzung.

Ein Bürger besuchte die Veranstaltung gegen Motorradlärm in Bernau. Er bemängelte, dass kein Vertreter der Stadt Todtnau anwesend war.

Vom Land Baden-Württemberg wurde ein Zuschuss Programm aufgelegt, beim dem es für Geschwindigkeitsmess- und Lärmmessanlagen für alle Fahrzeuge einen Zuschuss von 4.000 € gibt. Er beantragt im Namen der Bürgerinitiative gegen Motorradlärm und Raserei, das die Stadt beim Land einen entsprechenden Zuschuss Antrag stellt.

Der OV verwies auf die Beratung in der anstehenden Sitzung.

### **Punkt 2**

#### **Beschluss-Nr. 4/2019**

Vor der Sitzung hat der OR die möglichen Varianten für den Bau des Gehweges zwischen der Kreuzung am Gasthaus Hirschen und dem Haus Adalbert Banholzer vor Ort besichtigt.

Die ursprüngliche Variante direkt nach der Kreuzung die Straße zu überqueren und danach den Gehweg, auf dem bereits von Stadt erworbenen Grundstück bis zum Haus Banholzer weiterzuführen ist aufgrund der Enge und der zu bauenden Stützmauer, die in den Prägbach hinein gebaut werden muss aus naturschutzrechtlichen und finanziellen Gründen kaum durchführbar. Deshalb hat der Planer 3 Varianten vorgeschlagen. Eine auf der nördlich Seite des Prägbaches. Ein dritte südlich oberhalb der Landstraße.

Man einigte sich auf die vom Planer vorgelegt Variante 2. Einstieg direkt am Ende des Parkplatzes des Gasthauses Hirschen, direkt entlang der Landstraße, danach oberhalb der Landstraße, wobei der Trockenmauer versetzt werden muss bis zur Straßenlampe. Danach Überquerung der Landstraße auf die linke Seite. Danach Fortführung auf dem bereits von der Stadt erworbenen Grundstück bis zum Haus Banholzer.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Variante 2 weiter zu verfolgen.

Abstimmung:

Einstimmig dafür.

### **Punkt 3**

Die Telekom bat um Mitteilung über mögliche Standorte für Mobilfunkmasten in Präg. Nach Rücksprache mit dem Mitarbeiter der Telekom wurden folgende Standort genannt, Käppelebühl, Kälberweidfelsenhütte und Dach auf dem Gemeindehaus. Der Standort auf dem Käppelebühl ist zu weit weg von Präg. Der Standort Kälberweidfelsenhütte ohne Strom. D. h. das der Standort auf dem Gemeindehaus am aussichtsreichsten ist. Für Herrenschwand wurde dem Mitarbeiter der Telekom der Standort auf einem Skiliftmasten genannt. Das Feuerwehr Gerätehaus käme ebenfalls als Standort in Frage.

### **Punkt 4**

#### **Beschluss-Nr. 5/2019**

Der OV berichtete über den Stand der Ortspauschal. Es stehen für diesen Jahr noch ca. 4.000 € zur Verfügung. Der Antrag einer Bürgers auf Zuschuss für Material für den Platz an alten Schulhaus werden 400 € für Material zu Verfügung gestellt. Für eine neue Wandertafel an der alten Schule werden ebenfalls bis zu 600 € zur Verfügung gestellt.

Abstimmung:

Einstimmig dafür.

### **Punkt 5**

#### **Beschluss Nr. 6/2019**

Über die Ortsverwaltung Todtnauberg wurden Vorschläge über eine einheitliches Beschilderungssystem in der Gesamtstadt vorlegt. Der OR hat sich für die Variante 1 entschieden. Kosten gehen z. L. der Stadt.

Abstimmung:

Einstimmig dafür.

### **Punkt 6**

Der OR informierte über die anstehende Sternwanderung am Städtlifest und bat um rege Beteiligung.

## Punkt 7

### Beschluss Nr. 7/2018

Im vergangenen Jahr hat das Landratsamt Lörrach bei der Stadt angefragt, ob sich die Stadt an der Beschaffung einer Displayanzeige in Präg, L151 Richtung Hochkopf, beteiligt, die sowohl die Geschwindigkeit sowie zu lauter Fahrweise alle Fahrzeugklassen anzeigt. Die Kosten für die Stadt lagen damals bei ca. 8.000 €. Dies wurde damals vom Gemeinderat nicht genehmigt. Deshalb wurde eine entsprechende Anlage nicht installiert. Mittlerweile hat das Land Baden-Württemberg beschlossen, solche Anlagen mit 4.000 € zu bezuschussen. Ein entsprechender Antrag ist bis zum 15.7. zu stellen. Die Bürgerinitiative Präg gegen Motorradlärm und Raserei hat beantragt, dass eine entsprechende Displayanzeige installiert wird und ein Zuschuss beantragt wird, Gesamtkosten ca. 13.000 € plus evtl. Installationskosten. Es wurde angeregt bei der Verkehrswacht in Schopfheim einen Zuschuss zu beantragen und beim Landratsamt Lörrach nachzufragen ob noch Gelder zur Verfügung stehen.

Beschluss:

Einstimmig dafür.

Die OV berichtete über die geplante Instandsetzung des Rahmens des Naturparkschildes am Rottannen Parkplatz.

Ein OR berichtete über die notwendige Instandsetzung des Weidelehrpfades (fehlende Schilder)

Ein OR berichtete über das schadhafte Dach an der Hütte am Köpfle, und dass das Schild an der Blockhalde an den Präger Seen ersetzt werden sollte.

Vorsitzender:

Ortschaftsräte:

Schritfführer: